

# Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



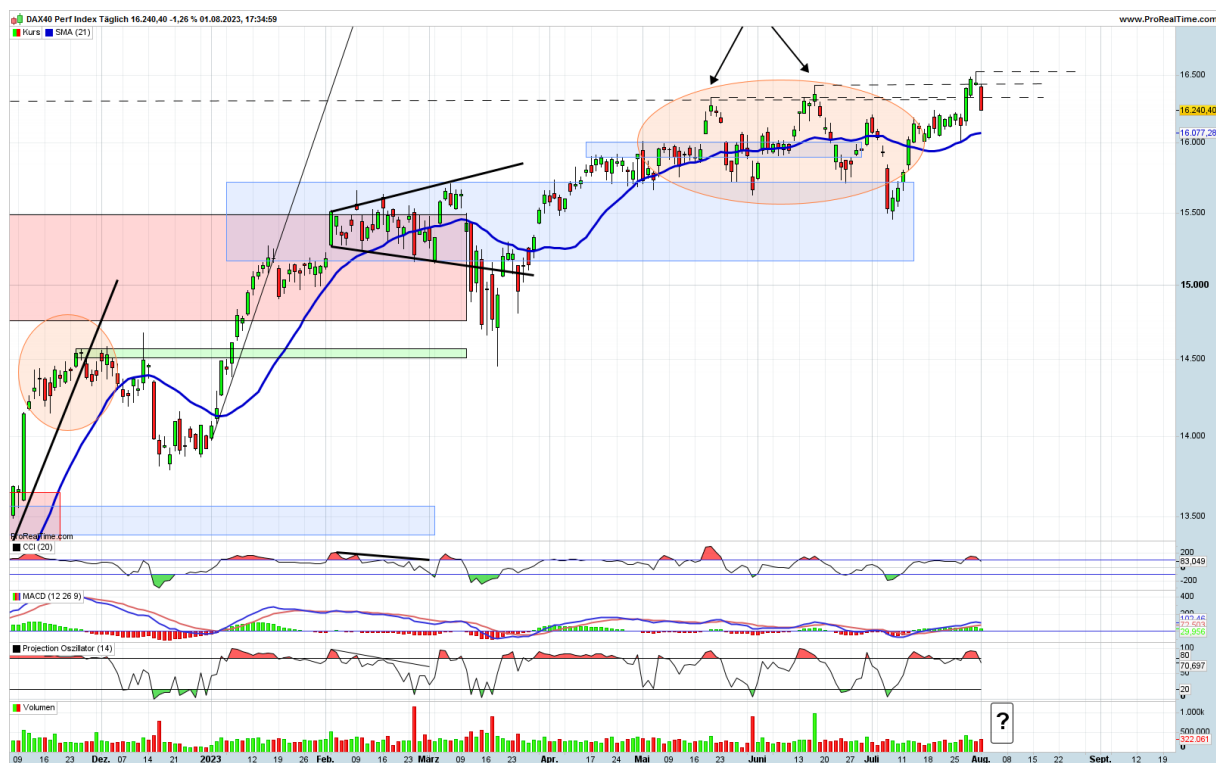
Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: <https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/>

## Analysen update

### DAX – erneut nur ein vorsichtiger Versuch

### DAX update



Man könnte es ja einen gestaffelten Aufwärtstrend nennen. Allerdings ist auch der jüngste Versuch nachhaltig neue Rekorde zu generieren, gescheitert. Natürlich hat es zum Wochenaufstart ein neues Rekordhoch gegeben, trotzdem konnte bereits im Tagesverlauf dieses Hoch nicht gehalten werden. Damit wurde ein Evening-Star hinterlassen, der gestern bestätigt wurde. Auch die gestrige dynamische Bewegung wurde nur von geringen Umsätzen begleitet. Dieses Verhalten zeigt, dass sie Marktteilnehmer ebenso wenig bereits sind, im Aufwärtstrend in der Breite zu kaufen, wie bei einem Rückschlag panisch zu verkaufen. Ungeachtet dessen, haben die Indikatoren angezeigt, dass ein Erreichen eines neuen Tops kaum nachhaltig sein dürfte. Nun wurden Verkaufssignale generiert, die zunächst abgearbeitet werden müssen. Somit dürfte zumindest der Rest der Woche im Zeichen von Gewinnmitnahmen stehen.

# S&P500 – Unbeirrt im Aufwärtstrend.

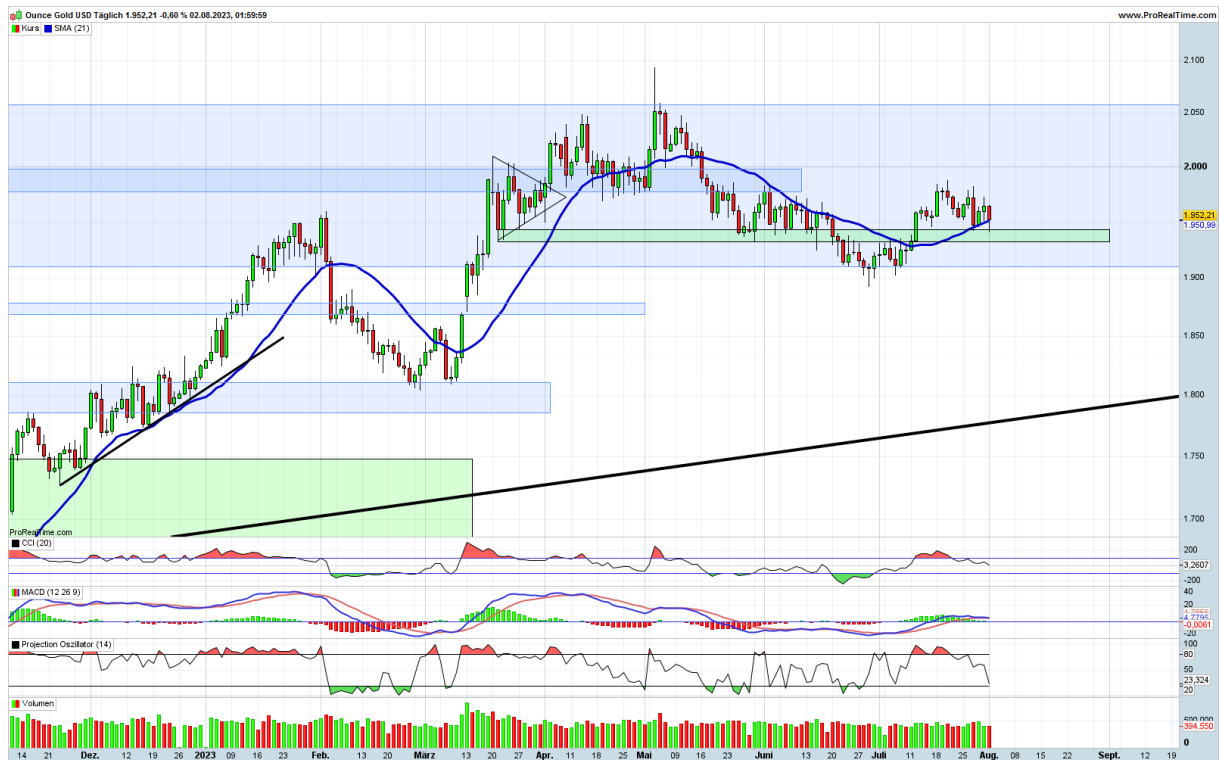
## S&P500 update



Während sich der DAX schon wieder im Angstmodus befindet, zieht der S&P500 weiterhin ohne Volatilität nach oben. Der seit Ende Mai bestehende Aufwärtstrend ist weiterhin intakt und wird lediglich durch kleinere Korrekturen unterbrochen. Diese geringe Volatilität zeigt, wie stabil der Trend ist. Auch die im überkauften Bereich befindlichen Indikatoren geben keinen Grund zur Sorge. Somit dürfte diese Bewegung auch in den kommenden Tagen weiter anhalten.

# Gold – Unterstützungszone bleibt Orientierungspunkt.

## Gold update



Gold konnte den jüngsten Anstieg nicht mit einem Sprung über die 2.000er-Marke veredeln. Vielmehr ist das Edelmetall wieder in den Bereich der Unterstützungszone zurückgefallen. Die Verkaufssignale bei den Indikatoren haben gewirkt, dürften aber abgearbeitet sein. Somit sollte die Unterstützung erneut Halt bieten. Ein neuer Angriff auf ein neues Rekordhoch sollte allerdings nicht erwartet werden.

---

Quelle Charts: ProRealTime.com

## **Impressum**

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

[www.christophgeyer.de](http://www.christophgeyer.de)

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

## **Wichtige Hinweise**

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

### **Kein Angebot; keine Beratung**

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

### **Darstellung von Wertentwicklungen**

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.